

ge des NSG.-Wien

ichten aus  
verwaltung  
der  
st Wien

Derantwortlich für den Gesamthalt:  
Gaupresseamtsleiter  
Ernst Handschmann

Derantwortl. Schriftleiter:  
Hans Mücke / Wien, 1.,  
Rathaus / fernr. R 28.500  
Klappen 002, 263, 069

# Rathaus KORRESPONDENZ

WEG-VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS-U-ORGANISATIONSAMT D-STADT WIEN.

Wien, 9. Dezember 1940

## Ausgabe ermäßigter Hundemarken

Wie für das Jahr 1940 wird die Gemeindeverwaltung des Reichsgaues Wien auch für 1941 wieder an bedürftige Hundebesitzer ermäßigte Hundemarken ausgeben. Die Haltung eines Hundes bedeutet für manchen Volksgenossen weit mehr als eine Liebhaberei, sie ist oft sogar unbedingt notwendig. Um nun solchen Hundebesitzern entgegenzukommen, wurde die Möglichkeit von Ermäßigung bei den Hundemarken geschaffen. Diejenigen Volksgenossen, die sich um eine solche Ermäßigung bewerben wollen, können dies vom 9. bis einschließlich 14. Dezember 1940 beim zuständigen Fürsorgeamt bzw. Wohlfahrtsamt (Amtsstelle) tun. Dort sind auch alle näheren Bedingungen zu erfahren.

oooOooo

## Kameradschaftsabend der Gefolgschaft des Hauptgesundheitsamtes

In den Schützensälen fanden sich am Samstag, 7. Dezember, über Einladung von Medizinaldirektor Dr. Vellgath die Gefolgschaftsmitglieder der Gruppe Gesundheitsverwaltung des städtischen Hauptge-

sundheitsamtes zu einem Kameradschaftsabend zusammen.

Stadtbeigeordneter Prof. Dr. Max Gundel, der sich ebenfalls eingefunden hatte, sprach zu seinen Arbeitskameraden in richtunggebender Weise über die Größe der Zeit, in der wir stehen und über die besondere Haltung, die diese Zeit von jedem Deutschen fordert.

Vorträge von Gefolgschaftsmitgliedern, die zum Teil auf beachtlicher künstlerischer Höhe standen, gestalteten den weiteren Verlauf des Abends.

oooOooo